

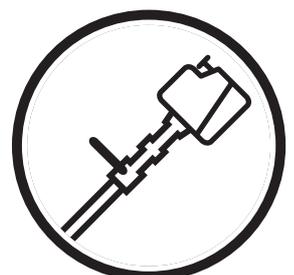
Gebbruiksaanwijzing Istruzioni per l'uso Bedienungsanweisung
Instruções para o uso

Zaaghulpstuk PA PA 1100

Accessorio per segare PA PA 1100

Sägenzusatz PA PA 1100

Acessório para serrar PA PA 1100



NL IT DE PT

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole

WARNUNG! Das Gerät kann falsch oder nachlässig angewendet gefährlich sein und zu schweren oder gar lebensgefährlichen Verletzungen des Benutzers oder anderer Personen führen.



Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.



Benutzen Sie immer:

- Schutzhelm in Bereichen, in denen Gefahr für von oben herabfallende Gegenstände besteht
- Einen zugelassenen Gehörschutz
- Schutzbrille oder Visier

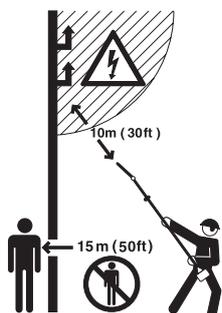


Dieses Produkt stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.



Sägezusatz mit Führungsrohr PA 1100

Dieses Gerät ist nicht elektrisch isoliert. Wenn das Gerät in Kontakt mit oder in die Nähe von stromführenden Leitungen kommt, können Todesfälle oder schwere Verletzungen die Folge sein. Elektrizität kann über einen sogenannten Spannungsbogen von einem Punkt zu einem anderen übertragen werden. Je höher die Spannung, desto größer die Entfernung, über die Elektrizität übertragen werden kann. Elektrizität kann auch durch Äste und andere Gegenstände übertragen werden, besonders dann, wenn diese feucht sind. Mit dem Gerät immer einen Abstand von mindestens 10 m zu einer stromführenden Leitung und/oder Gegenständen, die mit dieser in Kontakt stehen, einhalten. Wenn Sie mit einem kürzeren Sicherheitsabstand arbeiten müssen, wenden Sie sich immer an den aktuellen Stromversorger, um sicherzustellen, dass die Spannung ausgeschaltet ist, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.



Sägezusatz ohne Führungsrohr PA

Dieses Gerät ist nicht elektrisch isoliert. Wenn das Gerät in Kontakt mit oder in die Nähe von stromführenden Leitungen kommt, können Todesfälle oder schwere Verletzungen die Folge sein. Elektrizität kann über einen sogenannten Spannungsbogen von einem Punkt zu einem anderen übertragen werden. Je höher die Spannung, desto größer die Entfernung, über die Elektrizität übertragen werden kann. Elektrizität kann auch durch Äste und andere Gegenstände übertragen werden, besonders dann, wenn diese feucht sind. Mit dem Gerät immer einen Abstand von mindestens 10 m zu einer stromführenden Leitung und/oder Gegenständen, die mit dieser in Kontakt stehen, einhalten. Wenn Sie mit einem kürzeren Sicherheitsabstand arbeiten müssen, wenden Sie sich immer an den aktuellen Stromversorger, um sicherzustellen, dass die Spannung ausgeschaltet ist, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.



Stets zugelassene Schutzhandschuhe tragen.

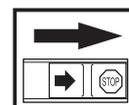


Rutschfeste und stabile Stiefel tragen.

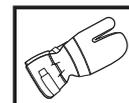


Sonstige Symbole/Aufkleber am Gerät beziehen sich auf spezielle Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.

Eine Kontrolle und/oder Wartung ist bei abgestelltem Motor vorzunehmen, wenn der Stoppschalter in Stellung STOP steht.



Stets zugelassene Schutzhandschuhe tragen.



Regelmäßige Reinigung ist notwendig.



Visuelle Kontrolle.



Schutzbrille oder Gesichtsschutz müssen benutzt werden.



Öl auffüllen und Einstellen des Ölflusses



INHALT

Inhalt

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole 32

INHALT

Inhalt 33

Vor dem Start ist Folgendes zu beachten: 33

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Schneidausrüstung 34

Spezifikation von Schiene und Sägekette 34

Schärfen und Einstellen der Tiefenbegrenzung der Sägekette 35

Spannen der Sägekette 36

Schmierung der Schneidausrüstung 37

Verschleißkontrolle der Schneidausrüstung 38

Sicherheitsvorschriften für die Anwendung des Hochentasters 38

WAS IST WAS?

Was ist was am Sägezusatz? (Sägezusatz mit Führungsrohr PA 1100)..... 41

Was ist was am Sägezusatz? (Sägezusatz ohne Führungsrohr PA)..... 42

MONTAGE

Montage des Schneidkopfes (Sägezusatz mit Führungsrohr PA 1100)..... 43

Montage des Schneidkopfes (Sägezusatz ohne Führungsrohr PA)..... 43

Montage von Schiene und Kette 43

Montage der Aufhängöse 44

Anpassung des Tragegurts 44

Auffüllen von Öl 44

Kontrolle vor dem Start 44

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten 45

Führungsschienen- und Kettenkombinationen 45

EG-Konformitätserklärung 46

Vor dem Start ist Folgendes zu beachten:

Die Husqvarna AB arbeitet ständig an der Weiterentwicklung ihrer Produkte und behält sich daher das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z. B. von Form und Aussehen, vor.

Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen. Daher stets einen zugelassenen Gehörschutz tragen.

Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.

Diese Bedienungsanweisung ist eine Ergänzung der mit dem Gerät gelieferten Bedienungsanweisung. Bezüglich der sonstigen Handhabung siehe die Bedienungsanweisung des Gerätes.



WARNUNG! Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Gerätes ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Es ist immer Originalzubehör zu verwenden. Unzulässige Änderungen und/oder unzulässiges Zubehör können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Anwenders oder anderer Personen führen.



WARNUNG! Dieses Zubehör darf nur zusammen mit den dafür vorgesehenen Freischneidern/Trimmern benutzt werden, siehe "Zugelassenes Zubehör" unter Technische Daten in der Bedienungsanweisung des Geräts.

Das Gerät ist nur für das Schneiden von Ästen und Zweigen konstruiert.

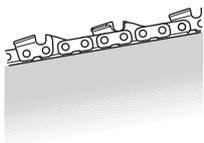
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Schneidausrüstung



In diesem Abschnitt wird behandelt, wie Sie durch korrekte Wartung sowie durch Benutzung des korrekten Schneidausrüstungstyps maximale Schneidkapazität erhalten und die Lebensdauer der Schneidausrüstung verlängern.

Benutzen Sie nur von uns empfohlene Schneidausrüstungen! Siehe das Kapitel Technische Daten.



Sorgen Sie dafür, dass die Schneidezähne die richtige Länge haben und gut geschärft sind! Befolgen Sie unsere Anweisungen und benutzen Sie die empfohlene Feillehre. Eine falsch geschärfte oder beschädigte Sägekette erhöht die Unfallgefahr.



Halten Sie einen korrekten Tiefenbegrenzerabstand! Befolgen Sie unsere Anweisungen und benutzen Sie die empfohlene Tiefenbegrenzerlehre. Ein zu großer Tiefenbegrenzerabstand erhöht die Rückschlaggefahr.



Halten Sie die Sägekette gespannt! Wenn die Sägekette unzureichend gespannt ist, erhöht sich die Gefahr, dass sie abspringt. Zudem werden Führungsschiene, Sägekette und Kettenantriebsrad stärker abgenutzt.



Sorgen Sie für eine gute Schmierung und Wartung der Schneidausrüstung! Wenn die Sägekette unzureichend geschmiert wird, erhöht sich die Gefahr, dass sie reißt. Zudem werden Führungsschiene, Sägekette und Kettenantriebsrad stärker abgenutzt.



WARNUNG! Benutzen Sie nie ein Gerät mit defekter Sicherheitsausrüstung. Die Sicherheitsausrüstung des Gerätes muss so kontrolliert und gewartet werden, wie dies in diesem Abschnitt beschrieben wird. Wenn Ihr Gerät den Kontrollanforderungen nicht entspricht, muss eine Servicewerkstatt aufgesucht werden.

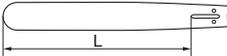


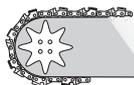
WARNUNG! Den Motor immer abstellen, bevor irgendwelche Arbeiten an der Schneidausrüstung ausgeführt werden. Diese rotiert noch weiter, nachdem der Gashebel losgelassen wurde. Kontrollieren, ob die Schneidausrüstung völlig stillsteht, und das Kabel von der Zündkerze abziehen, bevor mit der Arbeit an der Schneidausrüstung begonnen wird.

Spezifikation von Schiene und Sägekette

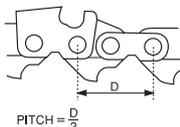
Wenn die Schneidausrüstung, die zusammen mit Ihrem Gerät geliefert wurde, abgenutzt oder beschädigt ist und ausgetauscht werden muss, dürfen nur von uns empfohlene Schienentypen bzw. Sägekettentypen benutzt werden.

Führungsschiene

- Länge (Zoll/cm)

- Anzahl Zähne des Umlenksterns (T). Kleine Anzahl = kleiner Umlenksternradius = geringe Rückschlagneigung.



- Teilung der Sägekette (in Zoll). Der Umlenkstern der Führungsschiene und das Kettenantriebsrad der Motorsäge müssen dem Abstand zwischen den Treibgliedern angepasst sein.



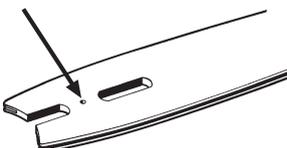
- Anzahl Treibglieder (St.). Jede Führungsschienenlänge hat je nach der Sägekettenteilung sowie der Anzahl Zähne des Umlenksterns eine bestimmte Anzahl Treibglieder.



- Nutbreite der Schiene (Zoll/mm). Die Breite der Führungsschienenennut muss der Treibgliedbreite der Sägekette angepasst sein.



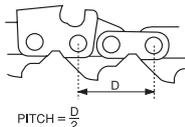
- Sägekettenölloch und Loch für Kettenspannzapfen.



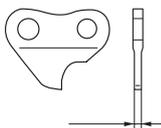
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Sägekette

- Sägekettenteilung (Zoll). (Abstand zwischen drei Treibgliedern dividiert durch zwei.)



- Treibgliedbreite (mm/Zoll)



- Anzahl Treibglieder (St.)



Schärfen und Einstellen der Tiefenbegrenzung der Sägekette

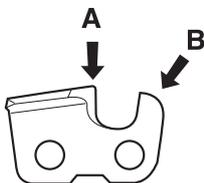


WARNUNG! Eine falsch geschärfte Sägekette erhöht die Rückschlaggefahr!

Allgemeines über das Schärfen von Schneidezähnen

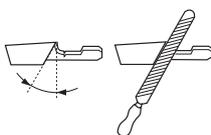
- Niemals mit einer stumpfen Sägekette sägen. Eine Sägekette ist stumpf, wenn Sie die Schneidausrüstung durch das Holz drücken müssen und die Holzspäne sehr klein sind. Bei einer sehr stumpfen Sägekette fallen keine Späne an. Es fällt nur Holzstaub an.
- Eine gut geschärfte Sägekette frisst sich mühelos durch das Holz und hinterlässt große, lange Holzspäne.

Die sägenden Teile der Kette sind die Schneideglieder, die aus einem Schneidezahn (A) und einer Tiefenbegrenznase (B) bestehen. Der Höhenabstand zwischen diesen beiden bestimmt die Schärfentiefe.

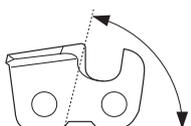


- Beim Schärfen von Schneidezähnen sind fünf Werte zu berücksichtigen.

1 Schärfwinkel



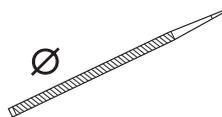
2 Brustwinkel



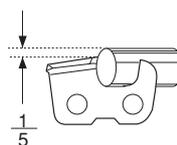
3 Schärffposition



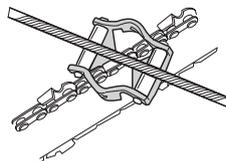
4 Durchmesser der Rundfeile



5 Schärfentiefe

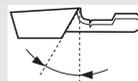


Es ist sehr schwer, eine Sägekette ohne Hilfsmittel richtig zu schärfen. Deshalb empfehlen wir Ihnen zum Schärfen der Sägekette unsere Feillehre. Sie gewährleistet eine optimale Rückschlagreduzierung und maximale Schneidkapazität.



WARNUNG! Folgende Abweichungen von unseren Schärfanweisungen erhöhen die Rückschlagneigung der Sägekette erheblich:

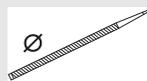
Zu großer Schärffwinkel



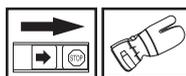
Zu kleiner Brustwinkel



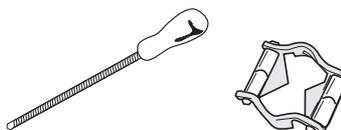
Zu kleiner Feilendurchmesser



Schärfen der Schneidezähne



- Zum Schärfen der Schneidezähne ist eine rundfeile und eine feillehre erforderlich.

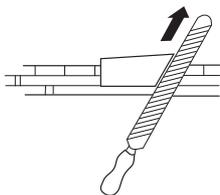


- Kontrollieren, ob die Sägekette gespannt ist. Bei unzureichender Spannung ist die Sägekette in seitlicher Richtung instabil, was das korrekte Schärfen erschwert.

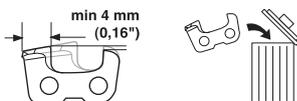


SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Immer von der Innenseite des Schneidezahns nach außen feilen. Die Feile beim Zurückziehen anheben. Zuerst alle Zähne von der einen Seite der Schiene feilen. Wenden und dann die restlichen Zähne von der anderen Seite feilen.



- So schärfen, dass alle Zähne gleich lang sind. Wenn die Schneidezähne bis auf 4 mm (0,16") Länge abgenutzt sind, ist die Sägekette unbrauchbar und muss wegwerfen werden.



Allgemeines über die Einstellung der Tiefenbegrenzung



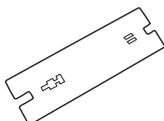
- Beim Schärfen des Schneidezahns wird die Tiefenbegrenzung (=Schärftiefe) verringert. Um eine maximale Schneidleistung beizubehalten, muss die Tiefenbegrenzernase auf die empfohlene Höhe gesenkt werden.



- Bei Schneidezähnen mit Rückschlagreduzierung ist die Vorderkante der Tiefenbegrenzernase abgerundet. Es ist sehr wichtig, dass diese Abrundung nach der Einstellung des Tiefenbegrenzerabstands erhalten bleibt.

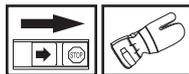


- Wir empfehlen die Anwendung unserer Tiefenbegrenzerlehre, die einen korrekten Tiefenbegrenzerabstand sowie eine Abrundung der Vorderkante der Tiefenbegrenzernase gewährleistet.

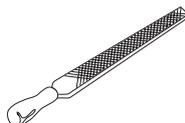


WARNUNG! Ein zu großer Tiefenbegrenzerabstand erhöht die Rückschlagneigung der Sägekette!

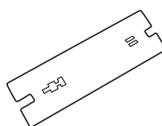
Einstellung des Tiefenbegrenzerabstands



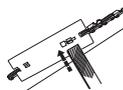
- Wenn die Einstellung des Tiefenbegrenzerabstands vorgenommen wird, müssen die Schneidezähne neu geschärft sein. Wir empfehlen, den Tiefenbegrenzerabstand nach jeder dritten Sägekettenschärfung zu justieren. **ACHTUNG!** Diese Empfehlung setzt voraus, dass die Länge der Schneidezähne nicht unnormal verkürzt worden ist.
- Zur Einstellung des Tiefenbegrenzerabstands sind eine Flachfeile und eine Tiefenbegrenzerlehre erforderlich.



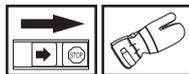
- Die Lehre auf die Tiefenbegrenzernase setzen.



- Mit der Flachfeile den überschüssigen Teil der Tiefenbegrenzernase abfeilen. Der Tiefenbegrenzerabstand ist korrekt, wenn beim Feilen über die Lehre kein Widerstand mehr zu spüren ist.

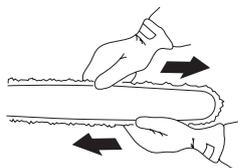


Spannen der Sägekette

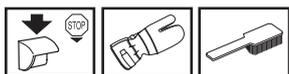


WARNUNG! Eine unzureichend gespannte Sägekette kann abspringen und schwere oder sogar lebensgefährliche Verletzungen verursachen.

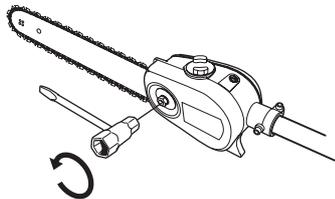
- Je öfter man eine Sägekette benutzt, desto länger wird sie. Es ist wichtig, dass die Schneidausrüstung dieser Veränderung entsprechend justiert wird.
- Die Kettenspannung ist regelmäßig beim Tanken zu kontrollieren. **ACHTUNG!** Eine neue Sägekette muss eine gewisse Zeit eingefahren werden, in der die Sägekettenspannung öfter kontrolliert werden muss.
- Allgemein gilt, dass man die Sägekette so straff wie möglich spannen soll, aber nur so straff, dass man sie noch leicht von Hand drehen kann.



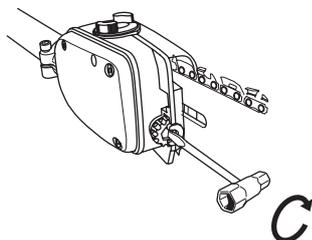
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



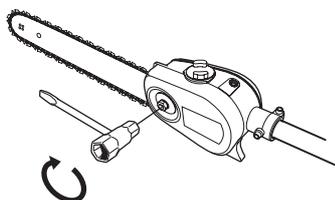
- 1 Die Schienenmutter lösen.



- 2 Die Führungsschienenspitze anheben und die Sägekette durch Drehen der Spannschraube mit Hilfe des Kombischlüssels spannen. Die Sägekette spannen, bis sie an der Unterseite der Führungsschiene nicht mehr durchhängt.



- 3 Mit dem Kombischlüssel die Schienenmutter festziehen und gleichzeitig die Schienenspitze hochheben. Kontrollieren, ob die Sägekette leicht von Hand herumgezogen werden kann.



Schmierung der Schneidausrüstung



WARNUNG! Eine unzureichende Schmierung der Schneidausrüstung kann zu einem Bruch der Sägekette führen und schwere oder sogar lebensgefährliche Verletzungen verursachen.

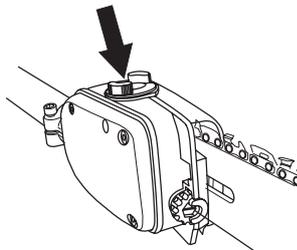
Sägekettenöl

- Sägekettenöl soll gut an der Sägekette haften und im warmen Sommer wie im kalten Winter gute Fließeigenschaften aufweisen.
- Als Motorsägenhersteller haben wir ein optimales Sägekettenöl entwickelt, das dank seiner pflanzlichen Basis außerdem biologisch abbaubar ist. Wir empfehlen daher die Verwendung unseres Kettenöls der Umwelt zuliebe, und damit die Sägekette länger hält.
- Wenn unser Original-Sägekettenöl nicht erhältlich ist, empfehlen wir, herkömmliches Sägekettenöl zu benutzen.
- Wo keine speziellen Sägekettenschmieröle erhältlich sind, kann das Getriebeöl EP 90 verwendet werden.
- **Niemals Altöl verwenden!** Es ist schädlich für Anwender, Gerät und Umwelt.

Nachfüllen von Sägekettenöl



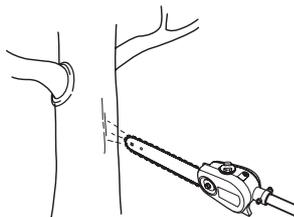
Die Ölpumpe ist werkseitig voreingestellt, um dem üblichen Schmierungsbedarf zu entsprechen. Ein voller Öltank reicht dann etwa halb so lange wie ein voller Kraftstofftank. Die Ölmenge im Öltank daher regelmäßig kontrollieren, um Schäden an Sägekette und Schiene zu vermeiden, die durch fehlende Schmierung entstehen können.



Kontrolle der Sägekettenschmierung

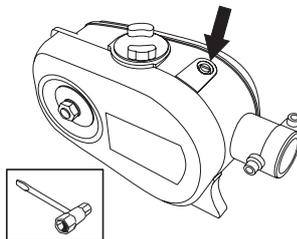
Beim Tanken ist immer die Sägekettenschmierung zu kontrollieren.

Die Führungsschienenspitze im Abstand von etwa 20 cm (8 Zoll) auf einen festen, hellen Gegenstand richten. Nach 1 Minute Betrieb mit 3/4 Vollgas muss ein deutlicher Ölrand am hellen Gegenstand sichtbar sein.

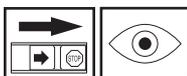


Einstellung der Kettenschmierung

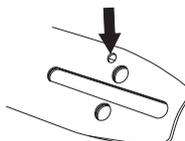
Beim Sägen in trockenen und harten Holzarten kann eine verstärkte Schmierung erforderlich sein. Der Ölfluss wird durch Schrauben der Stellschraube gegen den Uhrzeigersinn erhöht. Beachten, dass dadurch der Ölverbrauch steigt, und die Ölmenge im Öltank regelmäßig kontrollieren. Der Ölfluss wird durch Schrauben der Stellschraube im Uhrzeigersinn reduziert.



Maßnahmen, wenn die Schmierung nicht funktioniert:

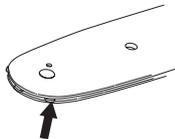


- 1 Kontrollieren, ob der Sägekettenölkanal verstopft ist. Bei Bedarf reinigen.



SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- 2 Kontrollieren, ob der Schmierkanal des Getriebegehäuses sauber ist. Bei Bedarf reinigen.
- 3 Kontrollieren, ob sich der Umlenkstern der Schiene leicht bewegen lässt. Wenn die Sägekettenschmierung nach einem Durchgang der oben aufgeführten Kontrollpunkte nicht funktioniert, müssen Sie Ihre Servicewerkstatt aufsuchen.



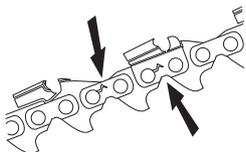
Verschleißkontrolle der Schneidausrüstung

Sägekette



Die Sägekette täglich im Hinblick auf Folgendes kontrollieren:

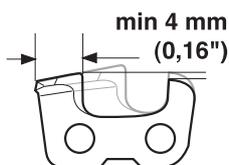
- Sichtbare Risse an Nieten und Gliedern.



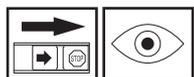
- Steifigkeit der Sägekette.
- Unnormaler Verschleiß an Nieten und Gliedern.

Wir empfehlen, eine neue Sägekette zu benutzen, um den Verschleiß der alten Kette beurteilen zu können.

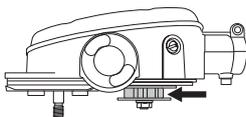
Wenn die Schneidezähne nur noch eine Länge von 4 mm haben, ist die Sägekette verschlissen und muss weggeworfen werden.



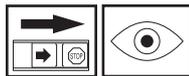
Kettenantriebsrad



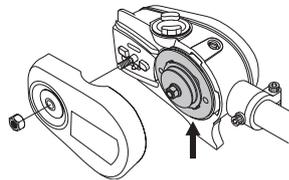
Regelmäßig den Verschleiß des Kettenantriebsrades kontrollieren. Austauschen, wenn das Rad unnormal verschlissen ist.



Antivibrationssystem



Den Vibrationsdämpfer regelmäßig auf Risse kontrollieren. Die Gummidämpfer regelmäßig auf Verschleiß kontrollieren. Austauschen, wenn sie abgenutzt sind.

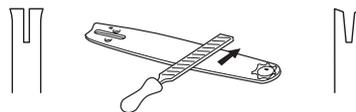


Führungsschiene



Regelmäßig kontrollieren:

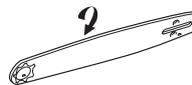
- Ob sich an den Außenseiten der Führungsschienen Nut Grate gebildet haben. Bei Bedarf abfeilen.
- Ob die Führungsschienen Nut unnormal verschlissen ist. Wenn ja, Führungsschiene auswechseln.



- Ob der Umlenkstern der Führungsschiene unnormal oder ungleichmäßig verschlissen ist. Wenn sich eine Vertiefung gebildet hat, wo der Radius des Umlenksterns an der Unterseite der Führungsschiene endet, war die Sägekette unzureichend gespannt.



Tägliches Wenden der Führungsschiene verlängert ihre Lebensdauer.



WARNUNG! Eine falsche Schneidausrüstung kann die Unfallgefahr erhöhen.

Sicherheitsvorschriften für die Anwendung des Hochentasters

WARNUNG! Das Gerät kann schwere Verletzungen verursachen. Die Sicherheitsvorschriften gründlich durchlesen. Lernen Sie, wie das Gerät anzuwenden ist.

WARNUNG! Schneidendes Werkzeug. Das Werkzeug nicht berühren, ohne vorher den Motor abzustellen.

ACHTUNG! Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Persönlicher Schutz



- Immer Stiefel und übrige Ausrüstung tragen, die unter der Überschrift Persönliche Schutzausrüstung beschriebene Ausrüstung anwenden in der Bedienungsanleitung des Geräts.
- Immer Arbeitskleidung und kräftige, lange Hosen tragen.
- Niemals lose sitzende Kleidung oder Schmuck tragen.
- Dafür sorgen, dass das Haar nicht weiter als auf Schulterhöhe herabfällt.

Sicherheitsvorschriften für die Umgebung

- Niemals Kindern die Anwendung des Geräts erlauben.
- Darauf achten, dass bei der Arbeit niemand näher als 15 m herankommt.
- Lassen Sie niemals jemand anderen das Gerät benutzen, ohne sich zu vergewissern, dass die Person den Inhalt der Bedienungsanleitung verstanden hat.
- Niemals auf einer Leiter oder einem Hocker oder in einer anderen, nicht ausreichend gesicherten erhöhten Position stehend arbeiten.



Sicherheitsvorschriften während der Arbeit

- Sorgen Sie immer dafür, dass Sie bei der Arbeit fest und sicher stehen.
- Das Gerät immer mit beiden Händen halten. Das Gerät an der Seite des Körpers halten.



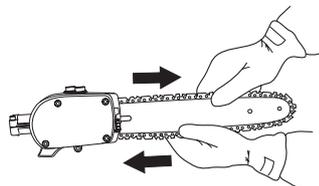
- Die rechte Hand benutzen, um den Gashebel zu betätigen.
- Dafür sorgen, dass Hände und Füße nicht an die Schneidausrüstung kommen, wenn der Motor läuft.
- Wenn der Motor abgestellt worden ist, Hände und Füße von der Schneidausrüstung fernhalten, bis diese völlig still steht.

- Auf Aststückchen Acht geben, die beim Schneiden weggeschleudert werden können.
- Das Gerät immer auf den Boden legen, wenn Sie nicht damit arbeiten.
- Das Schnittobjekt auf Fremdkörper wie Stromleitungen, Insekten oder Tiere etc. oder auf Gegenstände, die die Schneidausrüstung beschädigen könnten, z. B. Metallgegenstände, kontrollieren.
- Wenn ein Fremdkörper getroffen wird oder Vibrationen auftreten, müssen Sie das Gerät abstellen. Das Zündkerzenkabel von der Zündkerze abziehen. Kontrollieren, ob das Gerät beschädigt ist. Eventuelle Schäden reparieren.
- Sollte während der Arbeit irgendetwas in der Schneidausrüstung hängen bleiben, muss der Motor abgestellt werden und völlig stillstehen, bevor die Schneidausrüstung gereinigt wird.

Sicherheitsvorschriften nach abgeschlossener Arbeit



- Der Transportschutz ist immer an der Schneidausrüstung anzubringen, wenn das Gerät nicht benutzt wird.
- Vor Reinigung, Reparatur oder Inspektion müssen Sie darauf achten, dass die Schneidausrüstung zum Stillstand gekommen ist. Das Zündkerzenkabel von der Zündkerze abziehen.
- Zur Reparatur der Schneidausrüstung immer feste Handschuhe anziehen. Sie ist sehr scharf, und Schnittwunden können sehr leicht entstehen.



- Das Gerät für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Bei Reparaturen ausschließlich Original-Ersatzteile verwenden.

Grundlegende Arbeitstechnik

- Für optimale Balance das Gerät so nah wie möglich am Körper halten.



- Aufpassen, dass die Spitze nicht den Boden berührt.
- Nicht zu schnell arbeiten, sondern in angemessenem Tempo vorwärts gehen, so dass alle Äste zu einer gleichmäßigen Fläche geschnitten werden.
- Nach jedem Arbeitsmoment den Motor im Leerlauf laufen lassen. Längerer Betrieb bei hoher Drehzahl ohne Belastung kann schwere Motorschäden verursachen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Arbeiten Sie stets mit Vollgas.
- Den Motor nach jedem Arbeitsmoment auf Leerlauf heruntergehen lassen. Längerer Betrieb bei Vollgas kann schwere Schäden an der Zentrifugalkupplung verursachen.



WARNUNG! Stehen Sie niemals genau unter dem Ast, der abgesägt wird. Dies kann schwere oder gar lebensgefährliche Verletzungen verursachen.

Arbeiten Sie mit höchster Vorsicht in der Nähe elektrischer Freileitungen. Herunterfallende Äste können einen Kurzschluss verursachen.



WARNUNG! Beachten Sie die geltenden Sicherheitsregeln für die Arbeit in der Nähe von elektrischen Freileitungen.

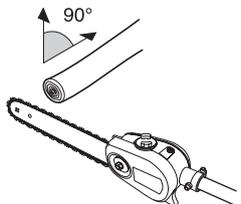


WARNUNG! Dieses Gerät ist nicht elektrisch isoliert. Wenn das Gerät in Kontakt mit oder in die Nähe von stromführenden Leitungen kommt, können Todesfälle oder schwere Verletzungen die Folge sein. Elektrizität kann über einen sogenannten Spannungsbogen von einem Punkt zu einem anderen übertragen werden. Je höher die Spannung, desto größer die Entfernung, über die Elektrizität übertragen werden kann. Elektrizität kann auch durch Äste und andere Gegenstände übertragen werden, besonders dann, wenn diese feucht sind. Mit dem Gerät immer einen Abstand von mindestens 10 m zu einer stromführenden Leitung und/oder Gegenständen, die mit dieser in Kontakt stehen, einhalten. Wenn Sie mit einem kürzeren Sicherheitsabstand arbeiten müssen, wenden Sie sich immer an den aktuellen Stromversorger, um sicherzustellen, dass die Spannung ausgeschaltet ist, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

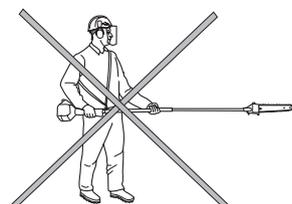


WARNUNG! Das Gerät hat eine große Reichweite. Stellen Sie sicher, dass keine Menschen oder Tiere näher als 15 m herankommen, wenn das Gerät in Betrieb ist.

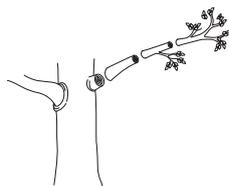
- Die richtige Position im Verhältnis zum Ast suchen, so dass der Schnitt möglichst im Winkel von 90° zum Ast ausgeführt werden kann.



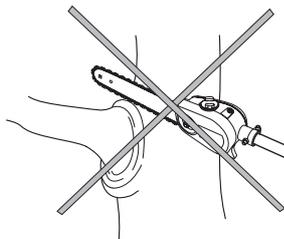
- Bei der Arbeit den Schaft nicht gerade vom Körper weg halten (wie bei einer Angel), weil sonst das Gewicht der Schneidausrüstung als höher empfunden wird.



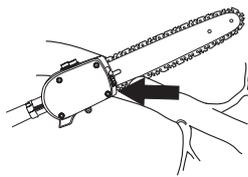
- Dicke Äste in Abschnitten absägen, damit Sie eine bessere Kontrolle über den Aufschlagplatz haben.



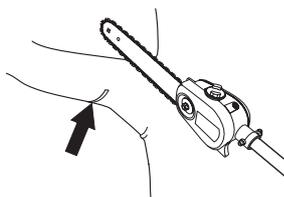
- Niemals in den Wulst am Astansatz sägen, da dieser die Wundheilung beschleunigt und Fäuleangriffen entgegenwirkt!



- Die Anschlagfläche des Schneidkopfes benutzen, um beim Absägen das Gerät gegen den Ast abzustützen. So vermeiden Sie, dass die Schneidausrüstung auf dem Ast "hüpft".



- Einen Entlastungsschnitt auf der Astunterseite machen, bevor der Ast abgesägt wird. So lässt sich das Abreißen der Rinde verhindern, das schwer heilende und bestehende Schäden am Baum verursachen kann. Der Schnitt sollte nicht tiefer als 1/3 der Astdicke sein, um ein Festsägen zu vermeiden. Die Schneidausrüstung immer mit rotierender Kette vom Ast zurückziehen, um zu verhindern, dass die Schneidausrüstung eingeklemmt wird.

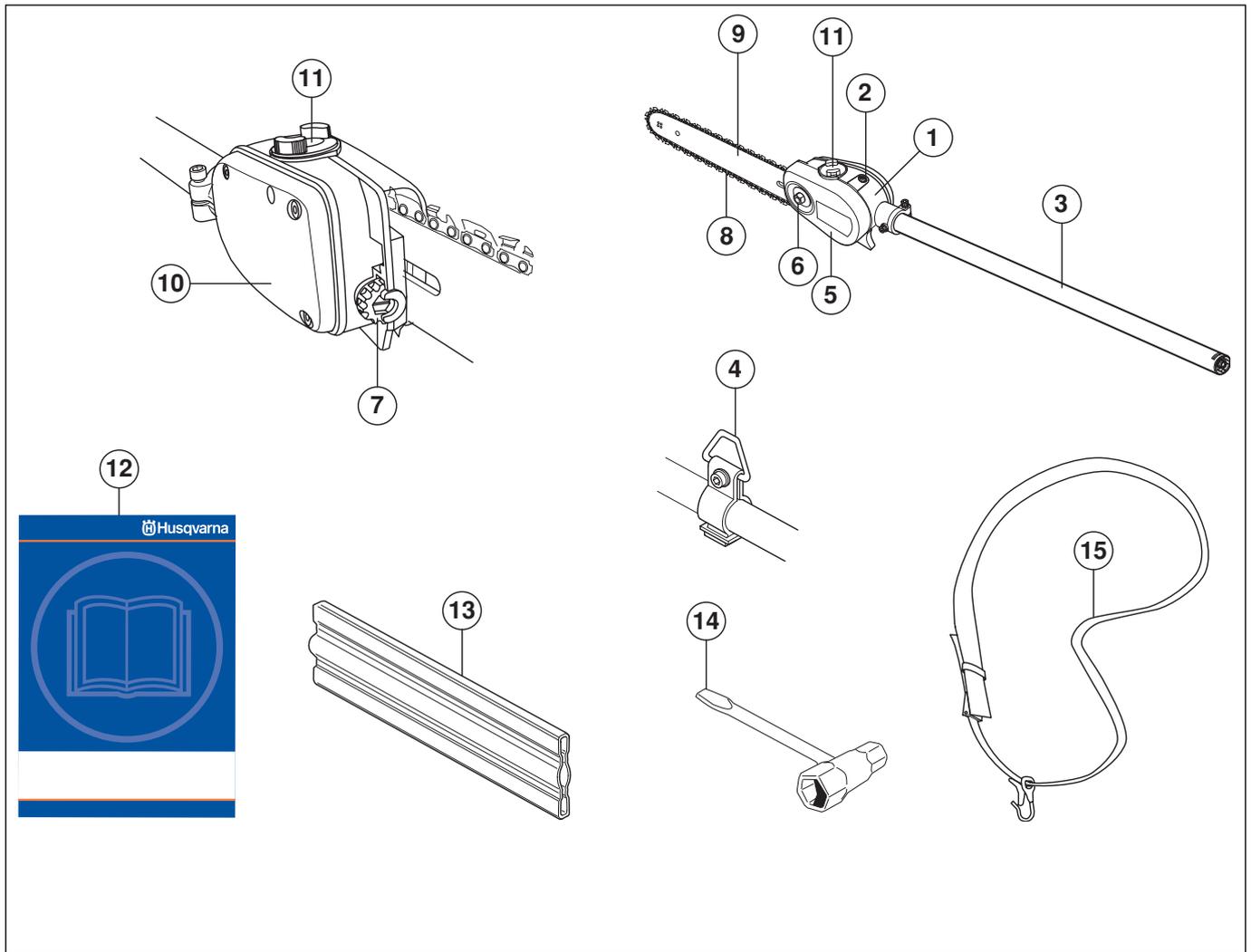


- Den Tragegurt benutzen, um die Handhabung des Gerätes zu erleichtern und sein Gewicht zu verteilen.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie fest und sicher stehen, und dass Sie arbeiten können, ohne von Ästen, Steinen und Bäumen gestört zu werden.



WARNUNG! Niemals Gas geben, ohne die Schneidausrüstung voll im Blick zu haben.

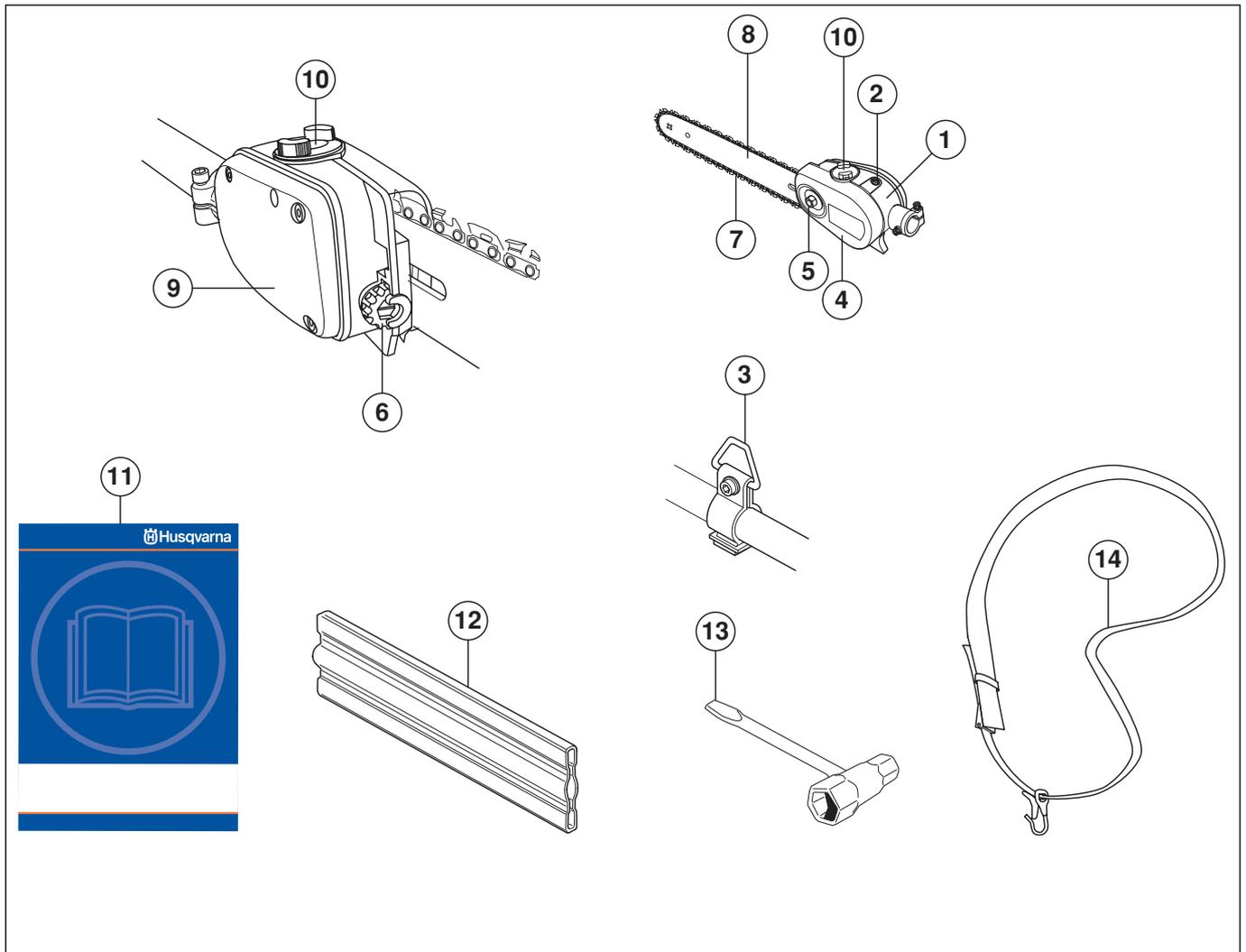
WAS IST WAS?



Was ist was am Sägezusatz? (Sägezusatz mit Führungsrohr PA 1100)

- | | |
|----------------------------------|--------------------------------|
| 1 Winkelgetriebe | 9 Führungsschiene |
| 2 Stellschraube Kettenschmierung | 10 Behälter Sägekettenöl |
| 3 Führungsrohr (1100 mm) | 11 Nachfüllen von Sägekettenöl |
| 4 Aufhängehaken Tragegurt | 12 Bedienungsanweisung |
| 5 Schutzabdeckung Sägekette | 13 Transportschutz |
| 6 Schienenmutter | 14 Kombischlüssel |
| 7 Schraube Kettenspanner | 15 Tragegurt |
| 8 Sägekette | |

WAS IST WAS?



Was ist was am Sägezusatz? (Sägezusatz ohne Führungsrohr PA)

- | | |
|----------------------------------|--------------------------------|
| 1 Winkelgetriebe | 8 Führungsschiene |
| 2 Stellschraube Kettenschmierung | 9 Behälter Sägekettenöl |
| 3 Aufhängehaken Tragegurt | 10 Nachfüllen von Sägekettenöl |
| 4 Schutzabdeckung Sägekette | 11 Bedienungsanweisung |
| 5 Schienenmutter | 12 Transportschutz |
| 6 Schraube Kettenspanner | 13 Kombischlüssel |
| 7 Sägekette | 14 Tragegurt |

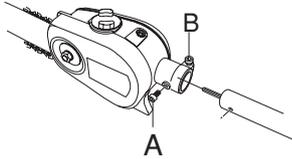
MONTAGE

Montage des Schneidkopfes

(Sägezusatz mit Führungsrohr PA 1100)



- Den Schneidkopf so an das Führungsrohr montieren, dass die Schraube (A) gemäß Abbildung genau vor dem Loch im Führungsrohr liegt.



- Schraube A anziehen.
- Schraube B anziehen.

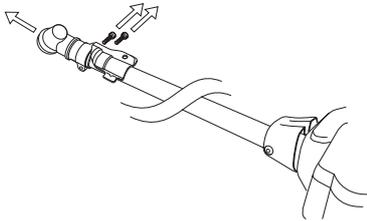
ACHTUNG! Darauf achten, dass die Antriebswelle am Führungsrohr genau in die Aussparung am Schneidkopf eingepasst wird.

Montage des Schneidkopfes

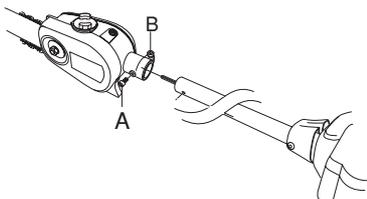
(Sägezusatz ohne Führungsrohr PA)



- Das Winkelgetriebe vom Führungsrohr demontieren.



- Den Schneidkopf an das Führungsrohr montieren.

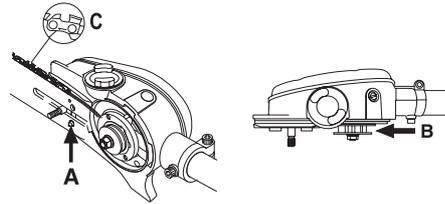


- Schraube A anziehen.
- Schraube B anziehen.

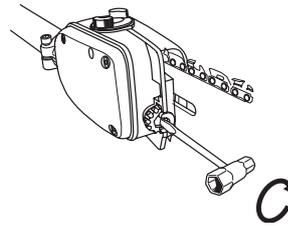
ACHTUNG! Darauf achten, dass die Antriebswelle am Führungsrohr genau in die Aussparung am Schneidkopf eingepasst wird.

Montage von Schiene und Kette

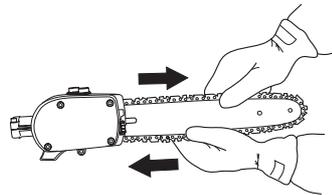
- Die Schienenmutter herausschrauben und die Schutzabdeckung entfernen.
- Die Schiene über den Schienenbolzen montieren. Die Schiene in der hintersten Position aufsetzen. Die Kette um das Kettenantriebsrad und in die Schienennut legen. Auf der Oberseite der Schiene beginnen.
- Darauf achten, dass die Schneiden der Sägezähne auf der Schienenoberseite nach vorn gerichtet sind.
- Kupplungsdeckel montieren und den Kettenspannzapfen (A) in die Aussparung der Schiene setzen. Kontrollieren, ob die Treibglieder der Kette auf das Kettenantriebsrad (B) passen und die Kette richtig in der Schienennut (C) liegt. Die Schienenmutter von Hand anziehen.



- Die Kette durch Drehen der Kettenspannschraube im Uhrzeigersinn (einen Kombischlüssel verwenden) spannen. Die Kette soll gespannt werden, bis sie auf der Schienenunterseite nicht mehr durchhängt.



- Die Kette ist richtig gespannt, wenn sie an der Schienenunterseite nicht durchhängt und noch leicht von Hand durchgezogen werden kann. Die Schienenspitze anheben und dabei gleichzeitig die Schienenmutter mit dem Kombischlüssel festschrauben.



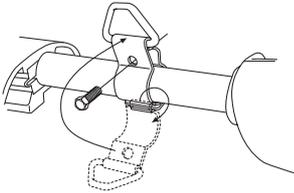
- An einer neuen Kette muss die Kettenspannung oft kontrolliert werden, bis die Kette eingefahren ist. Die Kettenspannung regelmäßig prüfen. Mit einer richtig gespannten Kette wird eine gute Schnittleistung und eine lange Lebensdauer erzielt.

MONTAGE

Montage der Aufhängöse



Die Aufhängöse wird zwischen hinterem Handgriff und Loophandgriff montiert. Die Öse so plazieren, daß das Gerät gut ausbalanciert ist und sich eine bequeme Arbeitshaltung ergibt.



Anpassung des Tragegurts



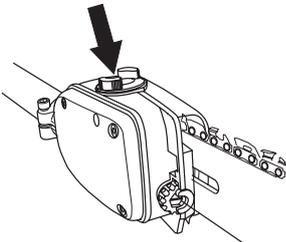
Der Tragegurt ist immer zusammen mit dem Gerät zu benutzen, damit Sie maximale Kontrolle über das Gerät haben und damit Arme und Rücken nicht so schnell müde werden.

- Den Tragegurt anlegen.
- Das Gerät am Aufhängehaken des Tragegurts einhängen.
- Die Länge des Tragegurtes so einstellen, dass sich der Aufhängehaken etwa auf der Höhe Ihrer rechten Hüfte befindet.



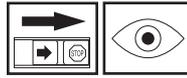
Auffüllen von Öl

- Den Deckel auf der Oberseite des Schienenkopfes öffnen



- Mit Sägekettenöl von Husqvarna auffüllen.
- Deckel wieder schließen.

Kontrolle vor dem Start



- Den Arbeitsbereich inspizieren. Gegenstände, die weggeschleudert werden können, entfernen.
- Die Schneidausrüstung kontrollieren. Niemals eine stumpfe, rissige oder beschädigte Ausrüstung benutzen.
- Kontrollieren, ob das Gerät in einwandfreiem Zustand ist. Kontrollieren, ob alle Muttern und Schrauben angezogen sind.
- Dafür sorgen, dass die Kette ausreichend geschmiert ist. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Schmierung der Schneidausrüstung.
- Kontrollieren, ob die Schneidausrüstung im Leerlauf immer stehen bleibt.
- Benutzen Sie das Gerät nur für solche Arbeiten, für die es vorgesehen ist.
- Dafür sorgen, dass Handgriffe und Sicherheitsfunktion in Ordnung sind. Niemals ein Gerät benutzen, an dem ein Teil fehlt, oder das so modifiziert wurde, dass es nicht mehr mit der Spezifikation übereinstimmt.



TECHNISCHE DATEN

Technische Daten

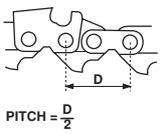
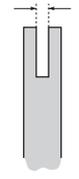
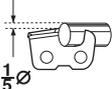
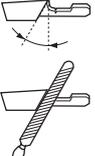
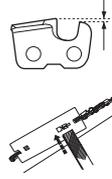
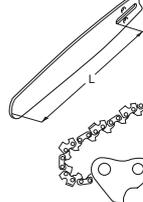
Technische Daten	Sägezusatz ohne Führungsrohr PA	Sägezusatz mit Führungsrohr PA 1100
Schmiersystem		
Öltank, Volumen, Liter	0,22	0,22
Gewicht		
Gewicht, ohne Kraftstoff, Schneidausrüstung und Schutz, kg	0,8	1,4
Schallpegel		
(siehe Anmerkung 1)		
Äquivalenter Schalldruckwert am Ohr des Anwenders, gemessen gem. EN ISO 11806-1, dB(A)	95	96
Äquivalenter Schalleistungswert, gemessen gem. EN ISO 11680-1 und ISO 10884, dB(A)	106	106
Vibrationspegel		
Vibrationen am Handgriff, gemessen gem. EN ISO 11680-1, m/s ²		
Bei Leerlauf, hinterer/vorderer Handgriff:	1,0/3,0	1,2/2,3
Bei Höchstdrehzahl, hinterer/vorderer Handgriff:	5,5/3,6	6,0/5,5

Anmerkung 1: Äquivalente Schalldruckpegel werden berechnet als die zeitgewichtete energetische Summe der Schalldruckpegel bei verschiedenen Betriebsarten unter Anwendung folgender Zeitfaktoren: 1/2 Leerlauf, 1/2 Durchgangsdrehzahl.

Führungsschienen- und Kettenkombinationen

Untenstehende Kombinationen haben die CE-Typenzulassung.

Länge, Zoll	Führungsschiene		Sägekette		
	Teilung, Zoll	Max. Anzahl Zähne Umlenkstern			
10	3/8	7 T	Husqvarna S 36/Oregon 91 VG		
12	3/8	7 T			
10	3/8	7 T	Oregon 90SG		
12	3/8	7 T			

								
	inch	inch/mm	inch/mm				inch/mm	inch/cm: dl
91VG	3/8"	0,050"/1,3	5/32" /4,0	85°	30°	0°	0,025"/0,65	10"/25:40 12"/30:45
S36	3/8"	0,050"/1,3	5/32" /4,0	85°	30°	0°	0,025"/0,65	10"/25:40 12"/30:45
90SG	3/8"	0,028"/1,1	5/32" /4,0	85°	30°	0°	0,025"/0,65	10"/25:40 12"/30:45

EG-Konformitätserklärung

(nur für Europa)

Wir, Husqvarna AB, SE-561 82 Huskvarna, Schweden, Tel. +46-36-146500, erklären hiermit dass dieser Sägezusatz, auf den sich diese Erklärung bezieht, von den Seriennummern des Baujahrs 2002 an (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften folgender RICHTLINIE DES RATES entsprechen:

vom 22. Juni 1998 "Maschinen-Richtlinie" **98/37/EG**, Anlage IIA.

Folgende Normen wurden angewendet: **EN 292-2, EN ISO 11680-1**

Die angemeldete Prüfstelle: **0404, SMP Svensk Maskinprovning AB**, Fyrisborgsgatan 3, SE-754 50 Uppsala, Schweden, hat die EG-Typenprüfung gemäß Artikel 8, Punkt 2c der Maschinen-Richtlinie (98/37/EG) ausgeführt. Der Prüfnachweis über die EG-Typenprüfung gemäß Anlage VI hat die Nummer: **404/02/858**

Der gelieferte Sägezusatz entspricht dem Exemplar, das der EG-Typenprüfung unterzogen wurde.

Huskvarna, den 3. Januar 2002



Bo Andréasson, Entwicklungsleiter

1140248-30



2004-02-04